

Wir erbringen Dienstleistungen für ca. 78 000 Bürgerinnen und Bürger.

Dazu brauchen wir Sie im Amt für Jugend und Familie als

**pädagogische Fachkraft
in städtischen Kindertageseinrichtungen.**

In den 13 städtischen Kindertageseinrichtungen sind regelmäßig, oft kurzfristig, Teilzeit- oder Vollzeitstellen im Rahmen von Schwangerschafts-, Elternzeit- oder Krankheitsvertretung sowie für die Betreuung von integrativen Kindern entsprechend der vorliegenden Ausgangssituation zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet, allerdings besteht bei entsprechender Bewährung die Perspektive auf Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Die Stellen sind in der Regel nach Entgeltgruppe S 8 a TVöD-V ausgewiesen.

Stellenprofil

Entsprechend des Beschäftigungsumfangs der zu vertretenden Stelle kann der Arbeitseinsatz in pädagogisch unterschiedlich ausgerichteten städtischen Kindertageseinrichtungen erfolgen (Arbeit nach dem situationsorientierten Ansatz, z.T. in altershomogenen Gruppen, im Einzelfall auch Arbeit nach einem offenen Konzept). Gegebenenfalls kann der Einsatz in einer U 3 Gruppe (Typ I oder II) oder die Betreuung eines anerkannten, integrativen Kindes unter Berücksichtigung des Inklusionsgedanken erforderlich sein. Auch projektbezogene Aufgaben sind möglich.

Erwartet wird:

- Umsetzung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrages nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) und der „Bildungsgrundsätze in Kindertagesbetreuung und Schulen im Primarbereich in NRW“ vom 30.04.2015,
- Förderung einer alltagsintegrierten Sprachbildung, einer vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung, Umsetzung des Bereiches „Partizipation“,
- Konstruktive Zusammenarbeit mit dem Team, der Leitung, den Eltern, dem Träger und kooperierenden Institutionen und
- Umsetzung der einrichtungsspezifischen pädagogischen Konzeption, Mitarbeit an der Weiterentwicklung.

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin / Heilpädagogin / Heilerziehungspflegerin bzw. als staatlich anerkannter Erzieher / Heilpädagoge / Heilerziehungspfleger oder abgeschlossenes Studium der Heilpädagogik, Sozialpädagogik, Sozialarbeit mit staatlicher Anerkennung oder abgeschlossenes Diplom-, Bachelor- oder Masterstudium mit Schwerpunkt Kindheitspädagogik, Erziehungswissenschaften, Rehabilitationspädagogik oder Sonderpädagogik oder
- erfolgreich abgeschlossener fachtheoretischer Prüfungsteil der Erzieher/innen-Ausbildung (vor mehr als vier Jahren) ohne Ableistung des Berufspraktikums oder
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- ferner kann sich bewerben, wer die erste Staatsprüfung bzw. einen Masterabschluss für das Lehramt an Grundschulen erfolgreich absolviert hat oder mindestens 95 Creditpoints im Rahmen eines Hochschulstudiums erworben hat (in mindestens drei der folgenden Studieninhalten: Grundlagenwissen soziale Arbeit/Sozialpädagogik und Erziehung/Bildung (zwingend erforderlich), Institutionelle Kenntnisse der Kinder- und Jugendhilfe, Entwicklung, Lebenslagen, Lebenssituationen von Kindern, (Entwicklungs-) Psychologie, Soziologie, Professionelles Handeln und pädagogische Interaktion, Reflexion und (Selbst-) Evaluation)

weitere Voraussetzungen sind:

- fundiertes Fachwissen und Fähigkeit zur Umsetzung des Fachwissens in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und ihren Familien.
- ein hohes Maß an Flexibilität.
- Bereitschaft zur Teamarbeit, Engagement, aber auch Eigeninitiative und Kreativität in der pädagogischen Arbeit.
- kommunikative Kompetenzen.

Im Rahmen dieser Dauerausschreibung nehmen wir laufend Bewerbungen entgegen und führen je nach Einstellungsmöglichkeiten und Bewerbungseingang Auswahlverfahren durch.

Sofern Sie in Teilzeit beschäftigt werden möchten, geben Sie bitte bei Ihrer Bewerbung den gewünschten Stundenumfang an. Sie müssen jedoch in der Lage sein, ihre Arbeitszeit flexibel zu gestalten (Dienst auch an Nachmittagen).

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen Frau Schulz (02043 / 99 2354) und Herr Freudiger (02043 /99 2043) vom Amt für Jugend und Familie gerne zur Verfügung.

Die **Stadt Gladbeck** strebt an, den Männeranteil im Bereich der Kindertageseinrichtungen zu erhöhen. Bewerbungen von Männern sind daher ausdrücklich erwünscht.

Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit vollständigen Unterlagen (Lebenslauf mit lückenloser und ausführlicher Darstellung des beruflichen Werdeganges, Zeugniskopien und Referenzen) an die **Stadtverwaltung Gladbeck - Personalabteilung - 45956 Gladbeck**.

Bitte reichen Sie nur unbeglaubigte Kopien ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen sechs Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften vernichtet. Bitte verzichten Sie auf die Verwendung von Bewerbungsmappen. Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten DIN A 4 Umschlag bei.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig damit einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Unsere Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung finden Sie unter: www.gladbeck.de/datenschutz-bewerbung.